



ECFA Documentary Award 2023

Actually Literally Arm in Arm

von Natalie Fischer

In diesen komplizierten Zeiten aufzuwachsen, ist nicht einfach. Junge Menschen werden ständig mit Erwartungen an ihren Körper, ihr Verhalten und ihre Beziehungen konfrontiert.

Dank des Films, den wir auszeichnen wollen, haben wir fünf starke Charaktere aus Berlin kennengelernt.

Durch sensible und genaue Beobachtung erhalten wir einen Einblick in ihre Welt. Es scheint ein unspektakuläres Leben zu sein, aber durch die im Film geschaffene Nähe gelingt eine Offenheit, die in ihrer Alltäglichkeit etwas Außergewöhnliches entstehen lässt.

Die Filmemacherin hat eine intime Atmosphäre geschaffen, die uns die besondere Bindung und Freundschaft der Protagonistinnen erleben lässt. Deswegen glauben wir, dass der Film nicht nur ihnen, sondern auch dem jungen Publikum auf Augenhöhe begegnet.

Daher geht der ECFA Documentary Award an ACTUALLY LITERALLY ARM IN ARM von Natalie Fischer.